

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 5 (1949)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IV. Wochenendkurs

des Schweizerischen Verbandes für Frauenstimmrecht im Volksbildungsheim Herzberg / Asp am 28./29. Mai 1949

Thema: Wir arbeiten für die soziale Verständigung.

Jeder denkende und verantwortungsbewusste Mensch sieht heute mit wachsender Besorgnis die Zuspitzung der sozialen Konflikte auf internationalem Gebiet. Wir wissen aber auch, dass wir in unserm eigenen Land noch weit entfernt sind von der Lösung der sozialen Frage. Sie wird uns immer wieder, und besonders in den kommenden Jahren, vor schwierige gesetzgebungspolitische Entscheidungen stellen. Wer deshalb den Anspruch erhebt, hier mitzustimmen, muss auch die zugrundeliegenden sozialen und wirtschaftlichen Probleme kennen. Dazu möchte unser diesjähriger Kurs Gelegenheit bieten.

PROGRAMM:

Samstag, den 28. Mai 1949

- 16.00 **Kursbeginn:** Verteilung der Quartiere, kleine Erfrischung.
- 16.45 **Begrüssung** der Teilnehmerinnen und Orientierung über Zweck und Durchführung des Kurses. Frau Dr. Thalmann-Antenen, Bern.

Kurzreferate:

1. Unser Bauernstand. Fräulein H. Pestalozzi, Wil.
 2. Die wirtschaftlichen und sozialen Nöte unserer Arbeitnehmerschaft. Frau M. Zöbeli-Götz, Zürich.
 3. Probleme der schweizerischen Privatwirtschaft. Frau Dr. rer. pol. S. Binder-Geissbühler, Grenchen.
- 20.00 **Diskussion** in kleinen Gruppen unter Leitung der Referentinnen.
1. Gruppe: Wege vom Bauern zum Arbeiter
 2. Gruppe: Wie kann der Arbeiter den Standpunkt der Arbeitgeberschaft und der Landwirtschaft verstehen?
 3. Gruppe: Wege vom Kapital zur Arbeit.

Sonntag, den 29. Mai 1949

09.00 **Ansprache**

Vom Kampf um die soziale Gerechtigkeit.

Frau Dr. H. Thalmann-Antenen, Bern.

10.00 **Die soziale Frage als internationales Problem.**

Fräulein Marie Boehlen, Fürsprecherin, Bern.

11.00 **Gemeinsame Diskussion.**

Thema: Was können wir Frauen zur Lösung der sozialen Frage beitragen?

Nach dem Mittagessen zwanglose Fortsetzung der Diskussion, ev. verbunden mit einem kleinen Rundgang in der Umgebung.

15.00 Zusammenfassung des Kursergebnisses und Abschluss der Tagung.

Kosten für Verpflegung und Unterkunft Fr. 7.—. Kein Kursgeld.

Mitbringen: Hausschuhe, Schlafsack nur wenn möglich.

Der Herzberg ist zu erreichen: Zu Fuss von Aarau über Küttigen in 1½ Std.

Mit dem Postauto Aarau/Asp (S. Sommerfahrplan 1949).

Bei genügender Teilnehmerzahl (min. 20) Extrapost Aarau ab 15.10.

Anmeldung bis zum 20. Mai 1949 an Frau Dr. Thalmann-Antenen, Bern,

Ensingerstr. 3, wo auch weitere Auskünfte und Programme erhältlich sind.

Wohin in Zürich?

Für Tage der Erholung

ins Kurhaus Zürichberg, Orellistr. 21, Zürich 7, Tel. 32 72 27

Kurhaus Rigiblick, Krattenturmstr. 59, Zch. 6, Tel. 26 42 14

herrliche Lage am Waldrand, Stadtnähe

mit guten Tramverbindungen

Für Sitzungen, Zusammenkünfte

ins alkoholfreie Restaurant Karl der Grosse

Kirchgasse 14

Zürich 1

Tel. 32 08 10

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften